



SwissLife

Aktionärsbrief

Geschäftsjahr 2009

Sehr geehrte Damen und Herren

2009 war für die Weltwirtschaft ein ereignisreiches und anspruchsvolles Jahr. Zwar standen nach der Finanzmarktkrise die Zeichen bereits wieder auf Erholung, und die Finanzmärkte zeigten eine eindruckliche Aufwärtsdynamik. Auch das Vertrauen der Anleger und Konsumenten kehrt langsam zurück. Und doch: Es wäre verfehlt, nun einfach wieder zur Tagesordnung überzugehen. Die Finanzmarktkrise hat weltweit fundamentale Fragen aufgeworfen. Einfache Antworten darauf gibt es nicht. Die Krise hinterliess Spuren – sowohl in der Politik wie in der Wirtschaft, aber auch im Alltag vieler Menschen. Es ist verständlich, dass nach den Turbulenzen der letzten Jahre die Forderungen nach drastischen Verände-

Als Anbieter von Vorsorgelösungen für Private und Unternehmen leistet Swiss Life einen Beitrag an die Stabilität der Vorsorgesysteme in den Märkten, in denen sie tätig ist. Die Kernaufgabe seit über 150 Jahren, den Kundinnen und Kunden eine finanziell sichere Zukunft zu ermöglichen, gehört zu den zentralen Themen, die unsere Gesellschaft bewegen. Die demografische Entwicklung und die Limiten staatlicher Vorsorgesysteme setzen Staaten und ihre Bürger unter Zugzwang. Die eigene Zukunft finanziell abzusichern, wird vermehrt zur persönlichen Aufgabe jedes Einzelnen. Lebensversicherungen mit ihren sicheren, flexiblen Vorsorgelösungen werden deshalb an Bedeutung gewinnen.



Rolf Dörig

«Die Gruppe ist gut durch die Finanzmarktkrise gekommen – dank der ausgezeichneten unternehmerischen Substanz, der finanziellen Solidität, den vielfältigen und engen Kundenbeziehungen, aber auch dank dem Engagement der Mitarbeitenden.»

rungen immer stärker zu hören sind. Ebenso nachvollziehbar ist, dass das Volk gegenüber uns Verantwortlichen in der Wirtschaft misstrauischer geworden ist. Dennoch gilt es, Augenmass zu wahren und die Errungenschaften einer vitalen, freien Marktwirtschaft nicht mit überbissenen Regulierungen aufs Spiel zu setzen und den wirtschaftlichen und technischen Fortschritt nicht aus Angst und Risikoaversion zu gefährden.

Swiss Life ist insgesamt gut durch die Finanzmarktkrise gekommen – dank der ausgezeichneten unternehmerischen Substanz, der finanziellen Solidität, den vielfältigen und engen Kundenbeziehungen, aber auch dank dem Engagement der Mitarbeitenden. Die strategischen Wegmarken haben sich bewährt. Gegenüber 2008 machte das Unternehmen 2009 operativ markante Fortschritte. Der Reingewinn aus dem fortgeführten Geschäft betrug CHF 324 Millionen – dies gegenüber einem Verlust von CHF 1,1 Milliarden im Vorjahr. Zugleich wuchs das Prämienvolumen um 9% auf CHF 20,2 Milliarden. Der Ver-

waltungsrat beantragt der Generalversammlung eine Gewinnausschüttung von CHF 2.40 je Aktie (Vorjahr: CHF 5).

In der Schweiz ist es gelungen, die starke Position als führender Vorsorgeanbieter zu behaupten. In Frankreich partizipiert Swiss Life an einem Wachstumsmarkt, der gute Weiterentwicklungschancen bietet. Und in Deutschland

steigern und die Profitabilität der Produkte verbessern. Zweitens wird die Vertriebskraft weiter gestärkt – sowohl bezüglich Qualität der Beratung als auch Ausbau der Kanäle. Drittens will das Unternehmen seine operative Effizienz erhöhen und die Kosten senken. Viertens stärkt Swiss Life ihre Bilanz und Kapitalbasis weiter. Fünftens legt das Unternehmen seine Priorität auf die konsequente Umsetzung der Massnahmen.

«Swiss Life stellte 2009 die Weichen auf profitables Wachstum. Dabei geht es nicht um kurzfristige Gewinnmaximierung. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit und Profitabilität nachhaltig zu steigern.»



Bruno Pfister

wuchs das Unternehmen dank seiner ausgezeichneten Marktpositionierung weit stärker als die Konkurrenz. Wesentlichen Anteil an der Steigerung des Prämienvolumens hatte das internationale Geschäft mit vermögenden Privatkunden. Dieses Geschäft trägt dazu bei, den Anteil am Neugeschäft mit modernen Produkten zu erhöhen und damit unsere Abhängigkeit vom Finanzergebnis zu reduzieren. AWD hat mit seiner Umstrukturierung und Neuausrichtung die Voraussetzungen geschaffen, um die Chancen in der Finanzberatung für Privatkunden zu nutzen.

Swiss Life stellte 2009 die Weichen auf profitables Wachstum. Dabei geht es nicht um kurzfristige Gewinnmaximierung. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit und Profitabilität nachhaltig zu steigern. 2009 lancierte deshalb das Management-Team das gruppenweite Programm MILESTONE. Diese Initiative wird das Unternehmen bis 2012 in wesentlichen Teilen der Wertschöpfungskette verändern. Erstens will Swiss Life den Kundennutzen

Unseren Mitarbeitenden ist es bereits 2009 gelungen, die Leistungskraft des Unternehmens deutlich zu verbessern. Das verdient Respekt. Für das Engagement möchten wir uns bei dieser Gelegenheit bei allen Mitarbeitenden herzlichen bedanken. Der Verwaltungsrat und die Konzernleitung werden alles dafür tun, dass Swiss Life im international wachsenden Vorsorgemarkt für Kunden, Investoren und Mitarbeitende auch künftig eine starke Rolle spielen wird.

Rolf Dörig
Präsident des Verwaltungsrats

Bruno Pfister
CEO der Gruppe

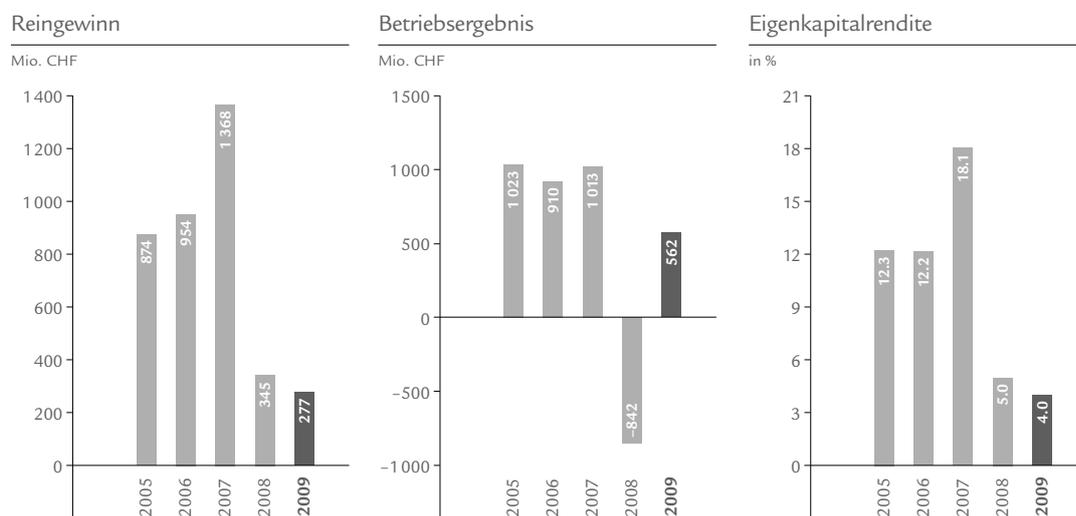
MEHRJAHRESVERGLEICH SWISS LIFE-GRUPPE

Mio. CHF (falls nicht anders vermerkt)

	2009	2008	2007	2006	2005
PRÄMIENVOLUMEN					
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	20 219	18 515	21 213	19 421	n. a.
ZAHLEN AUS DER KONSOLIDIERTEN ERFOLGSRECHNUNG					
Verdiente Nettoprämien	11 867	13 254	13 316	12 283	13 512
Verdiente Policengebühren (netto)	268	260	389	390	394
Finanzergebnis (ohne Ergebnisanteile an assoziierten Unternehmen)	4 588	600	4 923	5 364	7 056
TOTAL ERTRAG	17 816	15 356	18 971	18 219	21 542
Versicherungsleistungen und Schadenfälle (netto)	-11 884	-12 915	-13 268	-12 012	-14 040
Überschussbeteiligung der Versicherungsnehmer	-1 539	429	-1 746	-2 143	-2 227
Betriebsaufwand	-3 478	-3 319	-2 489	-2 432	-3 390
TOTAL AUFWAND	-17 254	-16 198	-17 958	-17 309	-20 519
BETRIEBSERGEBNIS	562	-842	1 013	910	1 023
Jahresergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	324	-1 143	726	576	n. a.
Jahresergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	-47	1 488	642 ¹	378	n. a.
REINGEWINN	277	345	1 368	954	874
Zuweisung des Reingewinns					
Aktionäre der Swiss Life Holding	278	350	1 345	933	860
Nicht beherrschende Anteile	-1	-5	23	21	14
ZAHLEN AUS DER KONSOLIDIERTEN BILANZ					
Eigenkapital	7 245	6 652	7 334	7 851	7 953
Versicherungstechnische Rückstellungen	122 616	113 308	121 829	153 800	139 252
Bilanzsumme	143 948	134 791	179 757	186 950	177 597
WEITERE KENNZAHLEN					
Eigenkapitalrendite (in %)	4.0	5.0	18.1	12.2	12.3
Kontrollierte Vermögen	148 186	134 326	138 946	214 041	215 094
Embedded Value zum Jahresende ²	6 877	8 457	12 837	10 665	8 887
Wert Neugeschäft ²	123	78	118	121	48
Anzahl Mitarbeitende (Vollzeitstellen)	7 820	8 291	8 556	8 693	8 979

¹ Inklusive Reserveauflösung in Höhe von CHF 304 Millionen aufgrund einer Gesetzesänderung in den Niederlanden.

² Bis 2008 nach der Methodik des traditionellen Embedded Value; ab 2009 nach der Methodik des Market Consistent Embedded Value.



AKTIENKENNZAHLEN

Beträge in CHF

	Stand	2009	Stand	2008
Anzahl Aktien (inkl. Umwandlungen 2008)	31.12.2009	32 081 054	31.12.2008	35 084 554
Jahreshöchstkurs	16.10.2009	140.20	02./05.05.2008	298.66
Jahrestiefstkurs	17.02.2009	43.00	21.11.2008	63.90
Jahresendkurs	30.12.2009	132.00	30.12.2008	72.40
Kursentwicklung Swiss Life (in %)		+82		-74
Swiss Market Index (SMI)	30.12.2009	6 546	30.12.2008	5 535
Kursentwicklung Swiss Market Index (SMI) (in %)		+18		-35
Dow Jones STOXX 600 Insurance Index (in EUR)	30.12.2009	151	30.12.2008	134
Kursentwicklung Dow Jones STOXX 600 Insurance Index (in %)		+13		-47
Durchschnittliches Handelsvolumen		264 910		377 109
Börsenkapitalisierung (in Mio. CHF)	30.12.2009	4 235	30.12.2008	2 540
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	31.12.2009	8.86	31.12.2008	10.88
Verwässertes Ergebnis je Aktie	31.12.2009	8.83	31.12.2008	10.88
Ausbezahlte Dividende je Aktie	27.07.2009	5.00	29.07.2008	17.00
Total Ausschüttung an Aktionäre (in Mio. CHF)	27.07.2009	160	29.07.2008	596
Dividendenrendite auf Jahresendkurs (in %)	30.12.2009	3.79	30.12.2008	23.48

Quelle: Bloomberg

ANGABEN ZUR SWISS LIFE-AKTIE

Valorennummer	1 485 278
ISIN	CH 001 485 278 1
Ticker-Symbol SIX	SLHN
Reuters	SLHN.VX
Bloomberg	SLHN VX

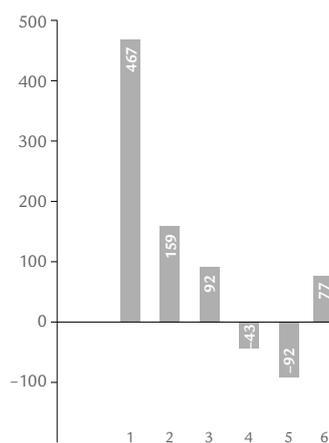
KENNZAHLEN VERSICHERUNGSGESCHÄFT

Mio. CHF

	2009	2008	+/-
SCHWEIZ			
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	7 518	8 172	-8.0%
Segmentergebnis	467	-748	n. a.
FRANKREICH			
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	5 297	5 763	-8.1%
Segmentergebnis	159	40	n. a.
DEUTSCHLAND			
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	2 169	1 977	9.7%
Segmentergebnis	92	29	n. a.
ÜBRIGE			
Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen	5 263	2 639	99.4%
Segmentergebnis	-43	-36	19.4%

Segmentergebnis

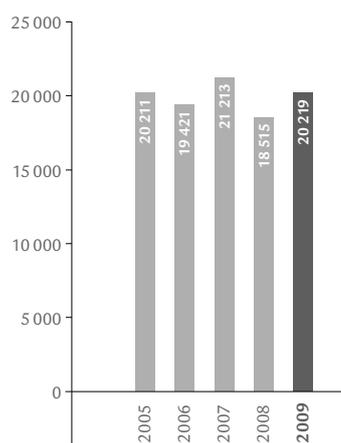
Mio. CHF



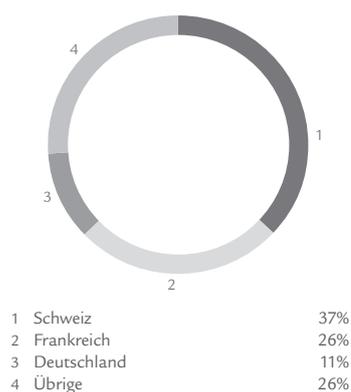
- 1 Versicherungsgeschäft Schweiz
- 2 Versicherungsgeschäft Frankreich
- 3 Versicherungsgeschäft Deutschland
- 4 Versicherungsgeschäft Übrige
- 5 AWD
- 6 Investment Management

Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen

Mio. CHF



Verbuchte Bruttoprämien, Policengebühren und erhaltene Einlagen nach Ländern



WICHTIGE TERMINE**ZWISCHENMITTEILUNG Q1 2010**

4. Mai 2010

GENERALVERSAMMLUNG 2010

6. Mai 2010 im Hallenstadion Zürich

HALBJAHRESABSCHLUSS 2010

18. August 2010

ZWISCHENMITTEILUNG Q3 2010

10. November 2010

KONTAKTADRESSEN

Swiss Life

General-Guisan-Quai 40

Postfach 2831

CH-8022 Zürich

Tel. +41 43 284 33 11

www.swisslife.com

Investor Relations

Tel. +41 43 284 52 76

Fax +41 43 284 44 41

E-Mail investor.relations@swisslife.ch

Shareholder Services

Tel. +41 43 284 61 10

Fax +41 43 284 61 66

E-Mail shareholder.services@swisslife.ch

Media Relations

Tel. +41 43 284 77 77

Fax +41 43 284 48 84

E-Mail media.relations@swisslife.ch

Der **Aktionärsbrief** liegt auch in englischer, französischer und italienischer Sprache vor. Der deutsche Text ist massgebend.

GESCHÄFTSBERICHT 2009

Jahres- und Finanzbericht 2009 finden Sie unter:

www.swisslife.com/bericht**ERKLÄRUNG ÜBER ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN**

Dieses Dokument kann Prognosen und andere in die Zukunft gerichtete Aussagen zu Swiss Life enthalten, die mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und weiteren wichtigen Faktoren verbunden sind. Der Leser sollte sich bewusst sein, dass es sich bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die deutlich von den tatsächlichen Ergebnissen, von der Finanzlage, von den Entwicklungen, Leistungen und Erwartungen abweichen können und deshalb nicht überbewertet werden sollten. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden oder externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, geben ausdrückliche oder implizite Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen. Weder Swiss Life noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden sowie externen Berater oder andere Personen, die mit Swiss Life verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu ihr stehen, haften für Schäden oder Verluste irgendwelcher Art, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung des vorliegenden Dokuments ergeben. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Swiss Life zum Zeitpunkt der Erstellung des vorliegenden Dokuments zugänglichen Informationen. Unter Vorbehalt des anwendbaren Rechts ist Swiss Life nicht verpflichtet, in die Zukunft gerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu verändern oder diese an neue Informationen, zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen oder aus irgendeinem anderen Grund anzupassen.

© Swiss Life Holding AG, 2010



SwissLife
So fängt Zukunft an.